

Liebe ACE-Mitglieder,

viele ACE-Mitglieder möchten auch in unsicheren Zeiten ihren Urlaub planen. Nur wie?

Die ACE-Reisebüro-Experten haben für Sie Informationen zusammengetragen wie Veranstalter versuchen den Reisenden diese Unsicherheit zu nehmen.

Wenn Sie Fragen zu einzelnen Anbietern haben, rufen Sie bitte im ACE-Reisebüro an. Reise-Hotline: 0711-5303-678 oder Email: reise@ace.de

[Hier sind unsere Tipps für Ihre Urlaubsplanung!](#)

Die Veranstalter passen ihre Storno- und Umbuchungsregeln zum Teil der Corona Pandemie an. Kurzer Überblick über die einzelnen Bedingungen der Veranstalter.

(Aktueller Stand: 11. Februar, Quelle: FVW)

1A Vista Reisen bietet aktuell keine Sonderregelungen an. Es gelten die üblichen Reisebedingungen.

Aida Cruises gewährt einmalig die Möglichkeit, eine Kreuzfahrt umzubuchen. Je nach Buchungstarif variieren dabei die Fristen: Bei Aida Premium All Inclusive und Aida Premium bis 30 Tage, bei Aida Pauschal All Inclusive und Aida Vario bis 60 Tage vor Reisebeginn. Bei Vorlage eines positiven Covid-19-Tests ab 14 Tage vor Reisebeginn bis zum Abfahrtstag kann die Reise ebenfalls einmalig kostenfrei umgebucht werden. Dies gilt bei Buchung bis 31. März 2021 für Reisen mit Abfahrt bis 31. Oktober 2021.

Anzahlungen sind aktuell nur in Höhe von 50 Euro nötig, ausgenommen sind hiervon die Reisen mit Aida Bella am 30. September 2021, Aida Cosma am 23. Oktober 2021, Aida Sol am 25. Oktober 2021 (37-, 84-Tagereisen sowie Weltreise mit Aida Sol) und Aida Vita am 30. Oktober 2021.

Bei Stornierungen muss der Kunde bis 50 Tage vor Reisebeginn 20 bis 35 Prozent des Reisepreises zahlen, mindestens jedoch 50 Euro pro Person. Ab 49 Tagen vor Abfahrt staffelt sich die Höhe der Stornierungskosten je nach Buchungstarif und Frist.

Alltours erlaubt für kurzfristige Neubuchungen von Alltours-Klassik-Reisen, die bis zum 28. Februar 2021 getätigt werden, aktuell eine kostenlose Stornierung bis 14 Tage vor Abreise. Bis sieben Tage vor Abreise können diese Touren kostenfrei umgebucht werden. Die Regel gilt ab sofort und für die gesamte Sommersaison bis Ende Oktober 2021. Ausgenommen von diesen Sonderstorni sind Reisen von Alltours Dynamisch, Byebye, Versicherungen, Klassik Reisen mit Linien- oder dynamisch paketierte Flüge sowie Buchungen über Bettenbanken.

Bei **Ameropa** können Kunden für alle Reisen mit Rückreise bis einschließlich 31. Oktober 2021 bis 14 Tage vor Abreise kostenlos umbuchen, sofern die Neubuchung im Zeitraum bis 31. März 2021 erfolgt ist. Diese Regelung gilt nicht für Reisen aus dem Top-Angebote-Prospekt, für Schnittstellenhotels, Bahn-Erlebnisreisen, Freizeitparks, Zusatzleistungen (wie zum Beispiel Musicals, Konzerttickets, Eintrittskarten), Radreisen und Reisen mit DB Sparpreisen.

Anex verlängert die Buchungsaktion "Fair & flexibel" für seine drei Veranstalter-Marken **Anex Tour, Bucher Reisen** und **Öger Tours**. Nun gilt sie für Neubuchungen bis einschließlich 14.02.2021 für Abflugtermine bis 31.10.2021. So können Anex-Kunden die gebuchte Reise jetzt auch bis zwei Wochen vor dem Start kostenfrei stornieren. Die bisherige Umbuchungsoption – bis zwei Wochen vor Reiseantritt können sowohl das Reiseziel als auch die Anex-Veranstalter-Marke geändert werden – bleibt dabei trotz der gelockerten Stornoregel bestehen. Für Neubuchungen müssen Kunden bis zwei Wochen vor Abreise zudem eine Anzahlung von lediglich zehn Prozent des Reisepreises leisten. Dynamische X-Produkte und Linienflüge sind von der Aktion ausgenommen.

Arosa Flusskreuzfahrten gewährt im Premium-Alles-inklusive-Tarif eine kostenfreie Umbuchung des Reiseterrmins ist bis 30 Tage vor Reiseantritt. Zudem heißt es, dass kurzfristigere Umbuchungsanfragen durch die Kollegen des Arosa Service-Centers sehr kulant geprüft werden.

ASI Reisen bietet keine generellen Sonderstornoregelungen an. Reisende haben jedoch die Möglichkeit für 99 Euro pro Jahr ASI Premium Mitglied zu werden. In diesem Fall gelten folgende Regeln: bis 35 Tage vor Reiseantritt 0 Prozent Stornokosten und bis drei Tage vor Abreise gebührenbefreite Umbuchung. Des Weiteren erhalten Reisebüros eine zweiprozentige Corona-Sonderprovision, sollte eine stornierte Reise umgebucht oder in einen Gutschein umgewandelt werden.

Attika Reisen sieht keine generell gültigen Sonder-Stornoregelungen bezüglich der Situation durch Covid-19 vor, es gelten die aktuellen Allgemeinen Reisebedingungen. Der Veranstalter bietet aber an, Anfragen der Reisebüros gezielt zu prüfen und im Einzelfall zu versuchen, bezüglich Umbuchungs- und Stornogebühren so kundenfreundlich wie möglich zu handeln.

Bentour hat im Oktober den "Flex-Sorglos-Tarif" eingeführt. Bis zum 15. Februar 2021 läuft aktuell eine besondere Aktion, bei der Flex-Sorglos bei allen Pauschalreisen und Nur-Hotel-Buchungen kostenfrei inkludiert werden kann. Bentour Reisen hat die Flex-Sorglos-Option angepasst. Sie ist ab 16. Februar buchbar und kostet 29 Euro pro Erwachsenem Vollzahler. Kinder sind kostenlos. Die Leistungen der bisherigen Flex-Sorglos-Option behält der Veranstalter beim neuen Tarif dabei bei. Dazu zählen: kostenfreie Stornomöglichkeit, wobei das Reisegeld bis auf die Flex-Sorglos-Pauschale erstattet wird und kostenfreie Umbuchung bis 14 Tage (bei Flügen mit Edelweiss Air bis 22 Tage) vor Abreise.

Chamäleon hat neue Buchungsregeln für seine Gäste eingeführt. Es besteht nun ein kostenloses Umbuchungsrecht bis 30 Tage vor Abreise. Dies gilt für das gesamte Jahr 2021 mit einer Abreise bis zum 30. April 2022. Zusätzlich garantiert der Veranstalter, für alle Personen einer Buchung die Kosten für eine eventuelle Quarantäne im Reiseland und den späteren Rückflug zu übernehmen.

Club Med bietet keine gesonderten Stornierungsmöglichkeiten, aber ermöglicht eine kostenfreie Umbuchung. Wenn der Urlaub aufgrund einer (Covid19-)Reisewarnung storniert wurde, erhalten Gäste eine Rückerstattungsgutschrift (RG). Diese ist in Übereinstimmung mit den Sonder-AGBs bis Ende des Jahres 2021 gültig. Die Gutschrift berechtigt dazu, den Urlaub auf einen zukünftigen Zeitpunkt umzubuchen oder eine Barrückerstattung am oder vor dem Ablaufdatum der Gutschrift zu erhalten. Die Umbuchung muss bis sieben Tage vor Abreisedatum erfolgen.

Sollten sich Kunden selbst dazu entscheiden, eine Reise in ein Land ohne Reisewarnung zu stornieren, gelten die regulären Stornobedingungen von Club Med.

Sollte die neue Reise teurer sein als der vorherige Preis der Reise, kommt Club Med den Gästen mit bis zu 250 Euro pro Erwachsenem und bis zu 125 Euro pro Kind entgegen.

Corsica Ferries bietet wegen der durch Covid-19 bedingten Unwägbarkeiten im internationalen Reiseverkehr ihren Flextarif ohne Mehrkosten. Dieser schließt unter anderem kostenlose Umbuchungen bis zum 31. Dezember 2021 und bis zu 90 Prozent Kostenerstattung bei Storno.

Costa Kreuzfahrten hat aktuell die Regelung, dass man seine Buchung bis 15 Tage vor Abfahrt umbuchen kann. Für Stornierungen gibt es seitens Costa aktuell keine Sonderregelung. Hier gelten die normalen Bedingungen, die in den AGB des Katalogs ausgewiesen sind. Bis zum 50. Tag gelten 20 bis 35 Prozent der Reisepreis-Kosten, mindestens jedoch 50 Euro pro Person. Sie variieren nach Frist und Buchungstarif. Für Weltreisen gelten zusätzliche Stornokosten.

DER Touristik verlängert ein letztes Mal seine Storno-Regelung, ab Frühjahr gilt ein Flex-Tarif. Noch für Buchungen bis zum 28. Februar (Abreisedatum bis zum 31. Oktober 2021) gewährt der Veranstalter die bestehenden kostenfreien Umbuchungs- und Stornierungsmöglichkeiten. Mit ihnen kann Urlaub mit Eigenanreise bis sieben Tage vor Abreise ohne Zusatzkosten umgebucht oder storniert werden, für Flugpauschalreisen gilt dies bis 14 Tage vor Abreise.

Vom 1. März 2021 an bietet DER Touristik gegen Aufpreis flexible Umbuchungs- und Stornoregelungen. Für Flugpauschalreisen von Dertour, ITS, Jahn Reisen und Meiers Weltreisen können Kunden insgesamt drei unterschiedliche Flexpakete dazubuchen. Das gibt Gästen die Möglichkeit, ihre Flugpauschalreise bis 14 Tage vor Anreise kostenfrei umzubuchen oder zu stornieren. Die Flexpakete werden nach Umsatz gestaffelt.

Diamir Erlebnisreisen bietet Gästen ein kostenfreies Rücktrittsrecht bei einer Neubuchung oder Umbuchung einer von Diamir abgesagten Reise bis zwei Monate vor Abreise des neuen Termins, sofern hier keine von den AGB abweichenden restriktiveren Stornogebühren aufgeführt sind (zum Teil bei Schiffsreisen, Permits, Published-Flüge). Diese sind explizit auf der Rechnung ausgewiesen. Für die erfolgte Beratungsleistung sowie die im Zusammenhang mit der Buchung aufgewendete Arbeitszeit und zur Verfügung gestelltes Material berechnet Diamir eine Bearbeitungsgebühr von 50 Euro pro Person. Die normalen Stornostaffeln laut AGB gelten derzeit nur auf Umbuchungen, die der Veranstalter kulanthalber vornimmt, wenn die Kunden ihrerseits coronabedingt umbuchen (Jobverlust, Kurzarbeit, Auflagen vom Arbeitgeber).

Eberhardt Travel ermöglicht Gästen die kostenlose Umbuchung auf eine andere, mindestens gleichwertige Reise, einen späteren Reiseternin oder die Rückerstattung ihres Reisepreises für den Fall, dass die Gäste nicht reisen können, weil 1. sie unter Quarantäne stehen, 2. die Behörden des Reiseziels ein Einreise- oder Beherbergungsverbot ausgesprochen haben oder weil 3. das Reiseziel beziehungsweise der Wohnort des Gastes zum Risikogebiet erklärt wurde. Sollten die Gäste nicht umbuchen wollen, fällt eine Bearbeitungsgebühr von 30 Euro pro Person an.

ETI bietet nun bis auf weiteres für neue Buchungen eine kostenlose Stornierung und Umbuchung von Pauschalreisen und Nur-Hotel-Buchungen bis 21 Tage vor Reiseantritt an. Zusätzlich, um den Kunden mehr Sicherheit zu geben, wird auch auf eine Anzahlung bei Neubuchungen verzichtet. Somit wird die Zahlung des Reisepreises fortan erst drei Wochen vor Abflug fällig.

Fit Reisen ermöglicht Kunden mit dem neuen "Flex Booking" bei einer Reise ohne Flug die kostenfreie Umbuchung oder Stornierung bis 14 Tage vor Anreise. Bei Umbuchung einer Reise mit Flug trägt der Kunde ausschließlich die anfallenden Terminverschiebungskosten der Airline, bei Reigestornierung mit Flug gilt die übliche Fit Reisen Stornostaffel. Der Spezialveranstalter verzichtet dabei auf jegliche Umbuchungsgebühren und gibt eine Rückzahlungsgarantie, die die Rückerstattung des Reisepreises bei Stornierung oder Reisewarnung innerhalb von 14 Tagen vorsieht. Die neuen Regelungen gelten vorerst bei Buchungen bis zum 31. März 2021 mit einem Reisezeitraum bis zum 31. Dezember 2021.

FTI Touristik hat einen Flex-Plus-Tarif eingeführt. Für das Upgrade fallen drei Prozent des Gesamtreisepreises, maximal jedoch 300 Euro, an. Urlauber können damit bis 15 Tage vor Reisebeginn stornieren, selbst wenn keine Reisewarnung seitens des Auswärtigen Amtes vorliegt, und erhalten ihren vollen Reisepreis abzüglich des Flex-Plus-Aufschlags zurück. Eine kostenlose Umbuchung ist mit dem FTI-Flex-Plus-Tarif bis 14 Tage vor Urlaubsstart möglich. Der Flex-Plus-Tarif ist bis 31. Oktober 2021 für Flugpauschalreisen der Veranstaltermarke FTI Touristik verfügbar und für ausgewählte Linienflug-Arrangements, beispielsweise mit der Lufthansa Group, Emirates, Etihad Airways, Oman Air, Air Europa, British Airways, Gulf Air, Singapore Airlines und Turkish Airlines gültig. X-Buchungen sind ausgeschlossen.

Sonderlösung für Autourlauber: Wie bisher besteht zudem bei FTI für Hotelbuchungen in Deutschland, Österreich, der Schweiz und den Niederlanden die Möglichkeit, in den meisten Unterkünften bis 14 Tage vor Anreise kostenfrei zu stornieren, bei Städtereisen in Europa zumeist sogar bis 14 Uhr am Vortag.

Gebeco: Im Fall einer Reisewarnung durch das Auswärtige Amt für die betroffene Reiseregion können Reisende bei Gebeco bis 30 Tage vor Abreise kostenlos umbuchen. Dies gilt für Buchungen bis 30. Juni 2021 bei einer Abreise bis Ende März 2022. Bei Stornierungen bietet Gebeco einen Gutschein in Höhe der Stornokosten an.

Hapag-Lloyd Cruises hat die Stornostaffel bis auf Weiteres so angepasst, dass bei Neu- und Bestandsbuchungen bis 90 Tage vor Reisebeginn mit 200 EUR Bearbeitungsgebühr storniert werden kann. Nach diesem Zeitraum gelten die Allgemeinen Reisebedingungen. Vom 89. Tag an zahlt der Kunde bei Stornierung wie üblich 50 Prozent des Reisepreises. Dies erhöht sich schrittweise bis zu 95 Prozent bei Nicht-Erscheinen.

Hurtigruten verspricht Kunden, die bis zum 28. Februar 2021 eine Norwegen- oder Expeditionsreise neu buchen und diese später stornieren wollen, eine Rückerstattung innerhalb von 14 Tagen (einschließlich der Anzahlung). Dies gilt für alle Neubuchungen von Reisen in den Jahren 2021 und 2022. Allerdings muss die Stornierung mindestens 90 Tage vor der Reise erfolgen, wenn die Abfahrt zwischen Januar und September 2021 liegt. Bei Reisen zwischen Oktober 2021 und Dezember 2022 muss die Absage mindestens 180 Tage vor der Abfahrt erfolgen. Zudem erhebt Hurtigruten für die Bearbeitung der Transaktion eine Gebühr von 100 beziehungsweise 150 Euro (Klassische Postschiffroute/Expeditions-Seereisen) pro Person. Wenn der Anzahlungsbetrag geringer ist als die Bearbeitungsgebühr, gelten die allgemeinen Stornobedingungen. Für bestehende Buchungen, dem Umbuchen eines Vouchers oder Gruppenbuchungen, die nicht direkt von Hurtigruten angeboten werden, gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Bei **Riva Tours** können alle Buchungen, die bis zum 28. Februar 2021 gebucht werden, bis 30 Tage vor Anreise kostenfrei storniert werden. Ausgenommen sind Schiffscharter und Buchungen mit Flug.

Ikarus Tours garantiert Gästen eine Umbuchung auf einen späteren Termin oder ein anderes Reiseziel, die Ausstellung eines Gutscheins oder die Stornierung ihrer Reise, sollte es für das Zielland der gebuchten Reise eine Reisewarnung für die Zeit der Reise geben. Ansonsten gelten die üblichen Reisebedingungen, die mindestens zehn Prozent betragen.

Interhome und Inter Chalet bieten kostenfreie Stornierungen an. Für alle Neubuchungen im Zeitraum 1. Januar 2021 bis 31. März 2021 mit Reisebeginn im Zeitraum 1. Januar 2021 bis 31. Oktober 2021 gilt im Hinblick auf die Entschädigung, die bei Stornierung zu zahlen ist, Folgendes: Bei einer Stornierung bis 31 Tage vor Reisebeginn wird kein Entgelt berechnet. Bei einem Rücktritt zwischen dem 30. Tag und 2. Tag vor Reisebeginn beläuft sich die Entschädigung in der Regel auf 80 Prozent des Reisepreises. Tritt der Kunde später zurück oder tritt er die Reise gar nicht an, beläuft sich die Entschädigung in der Regel auf den gesamten Reisepreis.

Lernidee Erlebnisreisen hat eine Anpassung der Reisebedingungen vorgenommen, dass nämlich die erste Anzahlung des Reisepreises zunächst erst 240 Tage vor Abreise fällig wird. Zudem verspricht der Veranstalter, im Fall einer Reiseabsage nicht später als sechs Wochen vor Reisebeginn die Gäste zu informieren. Ansonsten gelten die AGB.

MSC Kreuzfahrten hat keine gesonderten Stornoregeln während der Corona-Pandemie. Es gelten die üblichen Reisebedingungen. Diese besagen – in Kürze –, dass für Kreuzfahrten unter 15 Tagen bis 60 Tage vor Reiseantritt 20 Prozent Stornokosten anfallen.

Olimar Reisen führt für Buchungen ab dem 1. Februar 2021 eine Flex-Fee ein, die 30 Euro pro Person beträgt und für Neubuchungen von Pauschalreisen, Nur-Flug- und Nur-Hotel-Angeboten bis Abreise 31. Oktober 2021 zu buchbar ist. Die Kunden, die das Extra buchen, können bis 30 Tage vor Abreise aufschlagsfrei stornieren oder ihre Reise umbuchen. Bei individuellen Rundreisen und Buchungen mit Flügen zu tagesaktuellen Preisen sowie bei nicht stornierbaren Hotelpreisen kann die Flex-Fee nicht zugebucht werden.

Phoenix Reisen verzichtet wie einige andere Veranstalter ebenfalls auf gesonderte Corona-Storni. Es gelten die üblichen Reiserücktrittskosten laut AGB je nach Reiseart.

Bei Flugreisen/Rundreisen/Nilkreuzfahrten/Nur-Hotel-/ Nur-Flug-Buchung starten die Storno-Staffeln bei 30 Tagen vor Reisebeginn mit 20 Prozent des Reisepreises, mindestens jedoch 50 Euro pro Person. Für Seereisen und Flussreisen ohne Nilkreuzfahrten starten die Staffeln bereits bei 150 Tagen vor Reisebeginn mit zehn Prozent des Reisepreises, mindestens jedoch 50 Euro pro Person.

Bei einer negativen Reisewarnung kann die Reise jedoch kostenlos storniert werden, und die Gäste erhalten den kompletten Reisepreis zurück.

Bei **Plantours Kreuzfahrten** können die Kunden kostenlose Umbuchungen oder Stornierungen bis zum 31. März 2021 für alle Hochsee- und Flusskreuzfahrten in 2021 (bei Buchung nach dem 22. Oktober 2020) vornehmen.

Schauinsland-Reisen hat die neue Tarifoption "Flex2Relax" eingeführt, um zögerlichen Kunden einen Buchungsschub zu geben. Bis Ende April bietet Schauinsland Reisen diesen zu buchbaren Flextarif zum Fixpreis von 29 Euro je Vollzahler an. Für Kinder ist kein Aufschlag fällig. Kunden, die sich für "Flex2Relax" entscheiden, können ihre Pauschalreise, ihren Hotelaufenthalt sowie ihre Nur-Flugbuchung bis 22 Tage vor Abreise kostenfrei umbuchen oder ohne Berechnung der gewöhnlichen Stornogebühr von der Reise zurücktreten. Im Stornofall ist lediglich der Aufschlag in Höhe von 29 Euro pro Vollzahler zu zahlen. Diese Regelung gilt auch für Pauschalreisen mit einem Linienflug, jedoch nicht für dynamische Produkte von Schauinsland.

Sea Cloud Cruises hat seine AGB der Pandemie angepasst: Solange Corona ein Thema bleibt, können Buchungen bis sechs Wochen vor Reisebeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von lediglich 25 Euro pro Person storniert werden. Dies gilt für alle Buchungen für Reisen mit Abfahrt bis 31. Dezember 2021. Ab dem 35. Tag vor Reiseantritt werden 35 Prozent des Reisepreises als Entschädigung fällig.

SKR Reisen bietet für alle Abreisen im Jahr 2021 die Möglichkeit, bis 70 Tage vor Abreise kostenlos umzubuchen oder den bereits gezahlten Reisepreis in einen Reisegutschein umzuwandeln. Bei den Stornierungsbedingungen bleibt alles wie in den AGB ausgewiesen.

Bei **Star Clippers** werden die Reisekosten vollständig rückerstattet (außer bei Transozean-Passagen), wenn die Rücktrittmitteilung schriftlich und spätestens 91 Tage vor Abreise bei Star Clippers eingeht. Dies entspricht den üblichen Reisebedingungen. Vom 90. Tag an betragen die Kosten mindestens 20 Prozent, bei Transozean-Passagen bis zum 120. Tag vor Reiseantritt mindestens zehn Prozent.

Studiosus hat ein "Corona-Kulanzpaket" geschnürt und verzichtet für alle Abreisen im Jahr 2021 auf Anzahlungen. Die nachfolgenden Sonderregelungen gelten zudem auch für die zur Studiosus-Gruppe zählende Veranstaltermarke **Marco Polo**. Das Corona-Kulanzpaket umfasst:

- Der komplette Reisepreis muss erst am 20. Tag vor Reiseantritt bezahlt werden.
- Kostenfreies Storno bis einen Monat vor Reiseantritt.
- Kostenfreie Umbuchung bis einen Monat vor Reiseantritt.
- Kostenloses Storno bei positivem PCR-Test innerhalb von 72 Stunden vor Abreise.

Generell gelten bei **Tischler Reisen** die AGB, die Kosten in Höhe von mindestens 25 Prozent des Reisepreises vorsehen. Allerdings gewährt der Veranstalter aktuell in einigen Destinationen für Landleistungen Sonder-Stornierungsbedingungen. Für Neubuchungen für das Jahr 2021 bietet Tischler in vielen Zielgebieten eine kostenfreie Stornierung für einen Großteil der Landleistungen bis 15 Tage vor Abreise an (unter anderem in Thailand, Vietnam, Kambodscha, Laos, Myanmar, Philippinen, Malaysia, Sri Lanka und Indonesien). Durch die Vielzahl der Reisebausteine und Partner vor Ort können die Stornierungsbedingungen in den verschiedenen Ländern voneinander abweichen.

Eigenanreise-Spezialist **Traveleague** hat seine gesonderten Stornierungsmöglichkeiten verlängert. Nun gewährt der Veranstalter bei Buchung bis zum 28. Februar 2021 die Möglichkeit der kostenfreien Stornierung bis 30 Tage vor Reiseantritt. Kunden müssen auch keine Anzahlung leisten.

TUI bietet seit neuestem eine Flex-Tarif an. Kunden können bei Neubuchungen gegen einen Aufpreis von mindestens 39 Euro bis 14 Tage vor Anreise weltweite Flugpauschalreisen gebührenfrei umbuchen oder stornieren. Die Aufschläge für den Flex-Tarif gelten pro Reisebuchung und sind preislich gestaffelt. **Noch mehr Sicherheit für Sie:** Zusätzlich schützt **COVID PROTECT** vor zusätzlichen Kosten durch eine mögliche Infektion im Urlaub. Bei Buchungen mit Anreise bis 31. Oktober 2021 ist COVID PROTECT automatisch inkludiert. Dies gilt nicht für Angebote von XTUI, Fly & Mix, TUI Ticket Shop, non refundable Rates, TUI à la carte, Airtours Cruises, Airtours Private Travel, TUI Camper, TUI Cars, TUI Bootsferien, TUI Cruises, Wolters Reisen, Ltur und Bahnfahrten mit Sparpreis Touristik, TUI Villas sowie Gulet. Kommt es zu einer Reisewarnung, informiert TUI die Kunden, ob sie reisen können oder die Reise abgesagt wird. Hierbei gibt es unter Umständen die Möglichkeit, ein Reiseguthaben anzulegen, das die Kunden bei der nächsten Buchung einlösen oder sich erstatten lassen können.

TUI Cruises bietet keine besonderen Corona-Storno-Bedingungen. Im Pro-Tarif, der aber unabhängig von Corona ist, gilt eine kostenlose Umbuchung bis 50 Tage vor Abreise. Allerdings bietet die Reederei aktuell allen Gästen mit Abreisetermin bis zum 31. März 2021 die Möglichkeit, bis spätestens fünf Tage vor Beginn der Reise kostenlos umzubuchen. Dies gilt unabhängig vom gebuchten Tarif, allerdings nicht für die Blauen Reisen.

TUI Ferienhaus / Belvilla: Der Anbieter garantiert Buchenden in Deutschland bis 31 Tage vor Anreise eine kostenlose Stornierung. Bei Stornierung oder Umbuchung vom 30. Tag vor Reiseantritt an gelten die Gebühren gemäß AGB von TUI Ferienhaus. Damit will TUI Ferienhaus seinen Kunden mehr Sicherheit geben.

Veranstalter **Vtours** hat einen so genannten Flex-Tarif eingeführt. Er ist ab sofort bei allen Buchungen für das gesamte Portfolio mit allen Zielgebieten gültig. Eine Anzahlung bei Pauschalreisen ist in Höhe von 50 Euro pro Person und bei Nur-Hotel-Buchungen 50 Euro pro Buchung bis 30 Tage vor Reiseantritt erforderlich. Umbuchungen und Stornierungen können bis 22 Tage vor Abreise gegen eine Bearbeitungsgebühr von 50 Euro pro Person bei Pauschalreisen und 50 Euro pro Buchung bei Nur-Hotel (bereits mit Anzahlung abgegolten) möglich. Bei Umbuchungen gibt es die flexible Wahl von Reisettermin, Zielgebiet und Reiseart. Es sind keine Flex-Prämie und kein Aufpreis bei Buchung des Flex-Angebotes fällig. Zudem ist ein kostenloses Storno innerhalb von 72 Stunden nach Buchung für ausgewiesene Optionsbuchungen gestattet. Der Flex-Tarif ist gültig für alle Angebote des Veranstalter Vtours GmbH. Für den Veranstalter Vtours International gelten die Stornierungs- und Umbuchungsbedingungen laut AGB. Hier gilt weiterhin die Aktion "Keine Anzahlung", die nun für Vtours durch den Flex-Tarif ersetzt ist.

Bei **Wikinger Reisen** gibt es ebenfalls keine extra Corona-Stornobedingungen. Allerdings sagt der Veranstalter, er buche sehr kulant und kundenorientiert um und treffe Einzelfallentscheidungen. Die allgemeinen Reisebedingungen variieren je nach Reiseart, insgesamt gibt es acht verschiedene Stornierungsstufen.

Wolters Reisen hat das Angebot "Flexibel buchen & sorglos reisen" bis zum 15. Februar 2021 (vorher 15. Dezember 2020) verlängert. Die kostenlose Stornierung oder Umbuchung gilt bei Winteraktivreisen und Autorundreisen bis 30 Tage vor Abreise und bei Bus- und sonstigen Reisen bis 60 Tage vor Anreise. Den Wolters Corona-Reiseschutz mit dem Vertragspartner HanseMerkur bekommen Kunden kostenlos zur Buchung dazu.

Änderungen sind jederzeit möglich. Es wird keine Haftung übernommen.